

Einbringung Haushalt 2024

**Stadtverordnetenversammlung,
19. Oktober 2023
mit Änderungen für Februar 2024**





Grundlagen

mühl
heim
am
main

§ 92 HGO

Allgemeine Haushaltsgrundsätze

(...) (4) Der Haushalt soll in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. (...)

§ 97 HGO

Erlass der Haushaltssatzung

(1) Der Gemeindevorstand stellt den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor. (...)

(2) Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen. Er soll vorher im Finanzausschuss der Gemeindevertretung eingehend behandelt werden. In der Beratung kann der mit der Verwaltung des Finanzwesens betraute Beigeordnete seine abweichende Auffassung vertreten.

(3) Die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung ist mit ihren Anlagen der Aufsichtsbehörde vorzulegen. Die Vorlage soll spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres erfolgen. (...)



Einführung

mühl
heim
am
main

- Mühlheim hat strukturelle Probleme im Haushalt, bereits 2020 vom Rechnungshof benannt.



HESSISCHER RECHNUNGSHOF

LANDESBEAUFTRAGTER FÜR WIRTSCHAFTLICHKEIT IN DER VERWALTUNG

**BERATUNGSGESPRÄCH MIT DER
STADT MÜHLHEIM AM MAIN**

30. Januar 2020, Mühlheim



Einführung

mühl
heim
am
main

- **Wirtschaftliche Aussichten düster.**

Prognose des Währungsfonds

IWF sieht Deutschland noch tiefer in der Rezession

Stand: 10.10.2023 11:23 Uhr

Angesichts vieler Krisen liegen frühere Wachstumsraten außer Reichweite, stellt der Internationale Währungsfonds fest. Dennoch komme die Weltwirtschaft in diesem Jahr moderat voran - nicht aber die deutsche Konjunktur.

Der Internationale Währungsfonds (IWF) erwartet für Deutschland in diesem Jahr eine noch tiefere Rezession als bei seiner letzten Prognose im Sommer. 2023 sei mit einer um 0,5 Prozent geringeren Wirtschaftsleistung zu rechnen, teilte der IWF auf seiner Jahrestagung mit der Weltbank in Marrakesch mit. Im Juli hatte die Organisation noch ein Minus von 0,3 Prozent vorausgesagt.



Konjunkturprognose der OECD

Deutschland hinkt beim Wachstum hinterher

Stand: 05.02.2024 13:27 Uhr

Die deutsche Wirtschaft dürfte im laufenden Jahr kaum wachsen. Die OECD hat ihre Prognose für Deutschland halbiert. Andere Staaten dürften mehr zulegen.

Die Ökonomen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD, gehen davon aus, dass die deutsche Wirtschaft im laufenden Jahr um 0,3 Prozent wächst. Die Prognose hat sich damit halbiert. Noch im November des vergangenen Jahres waren die Fachleute davon ausgegangen, dass die deutsche Wirtschaft 2024 um 0,6 Prozent wächst.



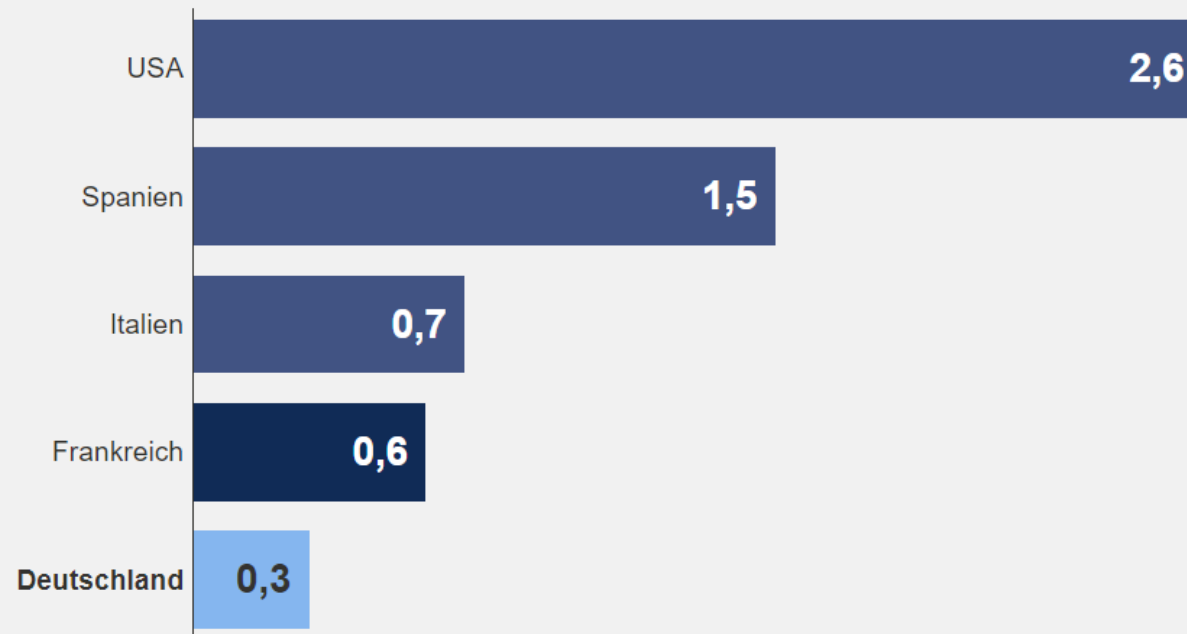
tagesschau

05.02.2024

mühl
heim
am
main

Wirtschaftswachstum im Vergleich

Prognose der OECD für 2024 | in Prozent



Quelle: OECD Economic Outlook



Keine neue Einschätzung der Lage



Einführung

mühl
heim
am
main



Politik muss Wachstumsimpulse setzen

Die aktuelle **IHK-Konjunkturumfrage** belegt folgenreichen **Dauerstress für Unternehmen**. Inzwischen sind nicht mehr nur die Zukunftsaussichten getrübt. In der Summe wird auch die **gegenwärtige geschäftliche Lage negativ** eingeschätzt. Der **IHK-Konjunkturklimaindex** für die Region Offenbach **sinkt um 17,9 Punkte** auf einen neuen Tiefstand von 85,5 Punkten.

Die Wirtschaft befindet sich seit der Corona-Pandemie und der Energiepreiskrise im Dauerstress. **Unsicherheit** über die künftige **Energieversorgung** und Preisentwicklung, lähmende **Bürokratiebelastung**, schwache **Weltkonjunktur** und eine ganze Reihe von **geopolitischen Unabwägbarkeiten** tragen zu einer schwierigen Gemengelage bei. Aktuell ist noch kein Umfeld in Sicht, in dem ein stabiler Erholungspfad eingeschlagen werden kann.

Lesen Sie mehr zur aktuellen IHK-Konjunkturumfrage auf unserer Webseite.

Jetzt mehr erfahren!

Einführung

- Haushaltsaufstellung folgte Prämissen:
 1. Ausgeglichenes Ergebnis
 2. Vermeidung einer Grundsteuererhöhung
 3. Investitionen ermöglichen
 4. Vorgaben an die Verwaltung
 - Beschränkung auf nötigste Ansätze
 - Abweichungen sind ausführlich zu begründen
 - Kürzungen und pauschale Einsparungen wurden vorgenommen

Einführung

- Haushaltsaufstellung folgte Prämissen:
 1. Ausgeglichenes Ergebnis
 - ➔ 2. **Beschluss einer Grundsteuererhöhung**
 3. Investitionen ermöglichen
 4. Vorgaben an die Verwaltung
 - Beschränkung auf nötigste Ansätze
 - Abweichungen sind ausführlich zu begründen
 - Kürzungen und pauschale Einsparungen wurden vorgenommen



Einführung

- Der Haushaltsplan 2023 konnte nur durch eine Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen werden.
- Inflation und Teuerungen machen bereits dem Haushalt 2023 zu schaffen.
- Es erfolgt eine laufende Überwachung der Mittel.



HH 2024: Ergebnishaushalt

- Ergebnishaushalt :

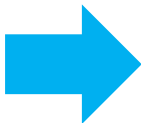
	2023	2024	2019
Erträge:	80.265.881	86.899.975	68.457.871
Aufwand:	82.278.430	86.885.407	68.368.980
	-2.012.549	+14.568	+88.891

HH 2024: Ergebnishaushalt

- Ergebnishaushalt :

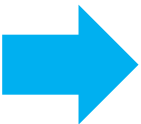
	2023	2024	2019
Erträge:	80.265.881	84.620.436 <small>+ 5,4%</small>	68.457.871
Aufwand:	82.278.430	85.807.587 <small>+ 4,3%</small>	68.368.980
	-2.012.549		+88.891

Verschiebungen im Umfang
von > 6. Mio. €



-1.795.840
14.568

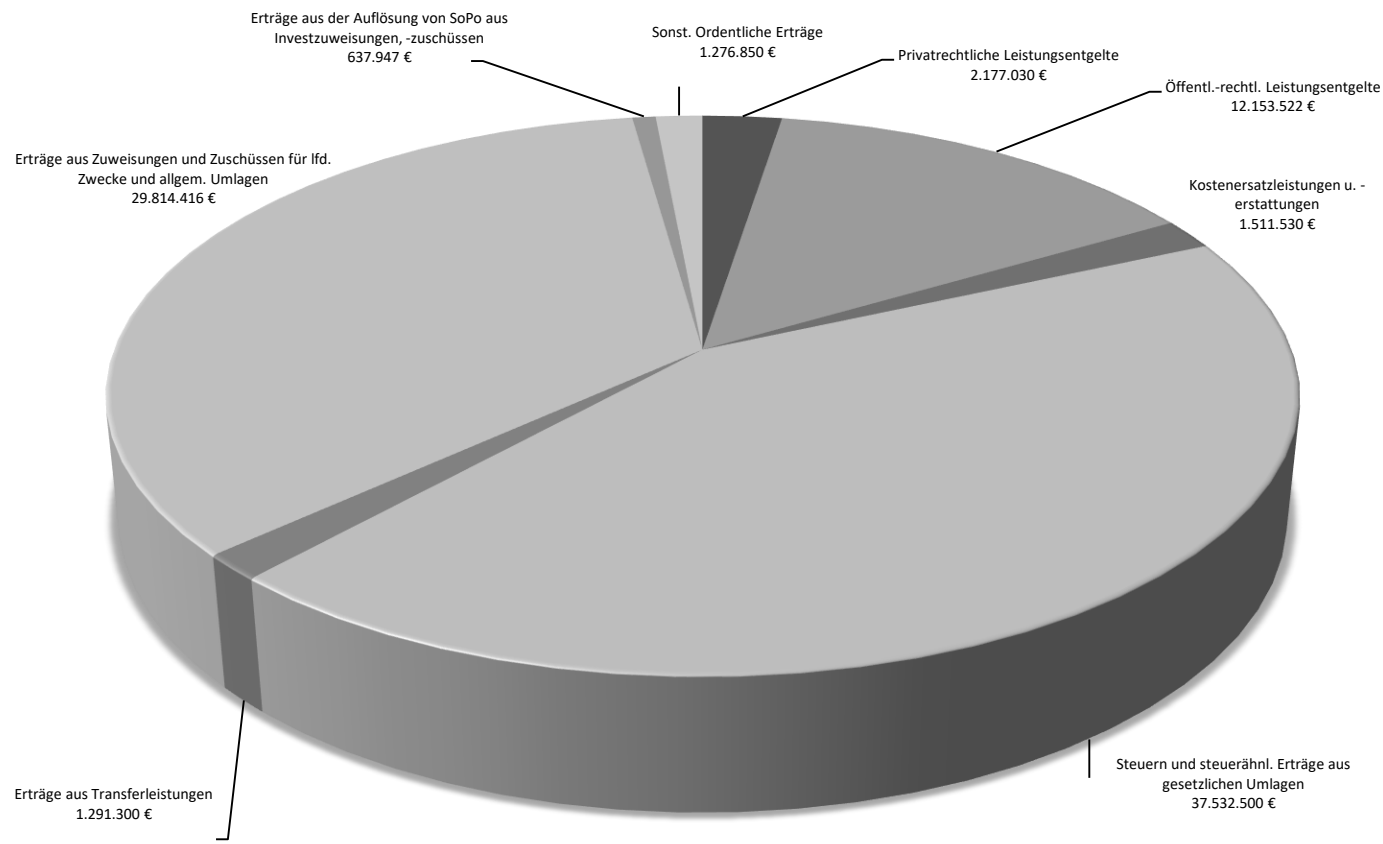
Entnahme aus der Rücklage



-1.781.272
1.781.272
0



HH 2024: Erträge

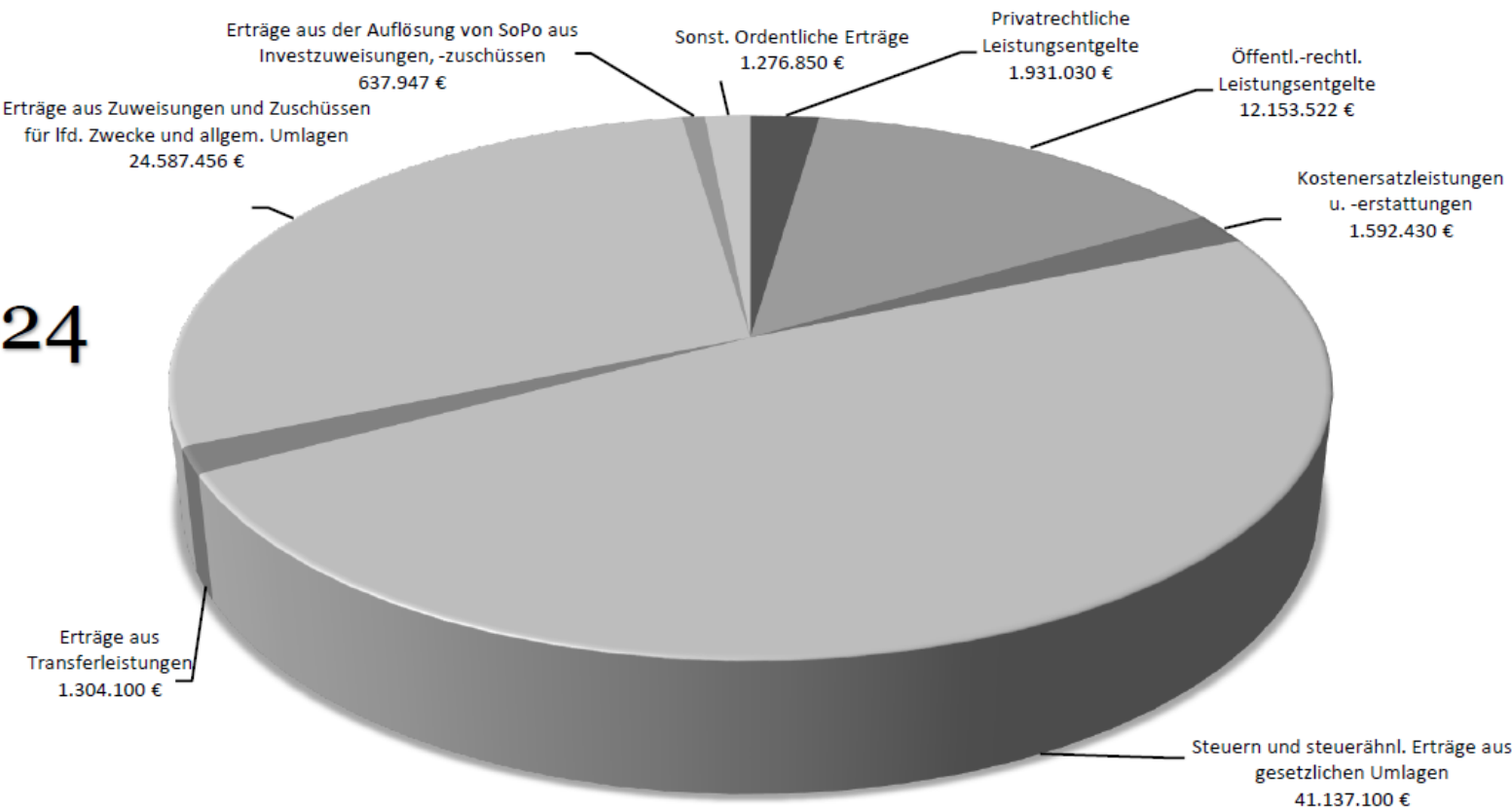


HH 2024: Erträge

mühl
heim
am
main

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung 2024 zu 2023
	76.891.150,28 €	79.792.591 €	84.620.435 €	4.827.844 €

2024





HH 2024: Erträge

mühl
heim
am
main

- Geplante Mehrerträge u.a. bei Bußgeldern wegen der seit April 2023 möglichen mobilen Messungen mit Stativ, im Schulkindbereich durch die neue Einrichtung Dietesheimer Kids und durch eine Neuberechnung im Bereich Niederschlagswassergebühr, aber auch bei Erbpachterträgen gem. neuen Regularien.

HH 2024: Erträge

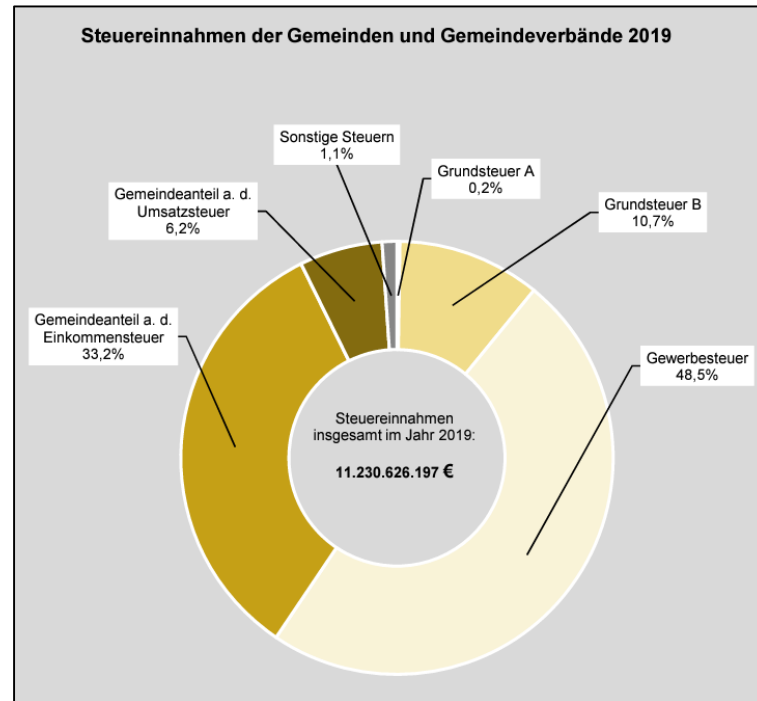
- Die Erträge aus Steuern liegen insgesamt mit einem Ansatz von 37.532.500 etwas über dem Ansatz 2023 (36.136.100 €).
- Infolge der unsicheren Wirtschaftsentwicklung in Deutschland bestehen hier große Unsicherheiten.
- Die Entwicklung des Aufkommens an Grundsteuer B bleibt seit Jahren gleich: Ansatz 2022: 7.055.000 €, Ansatz 2023: 7.124.000, Ansatz 2024: 7.134.000 €.
- Die anhaltend hohe Geldentwertung führt dazu, dass faktisch die Erträge zusammenschmelzen.

HH 2024: Erträge

- Die Erträge aus Steuern liegen insgesamt mit einem Ansatz von **41.137.100 deutlich** über dem Ansatz 2023 (36.136.100 €).
- Infolge der unsicheren Wirtschaftsentwicklung in Deutschland bestehen hier große Unsicherheiten.
- Die Entwicklung des Aufkommens an Grundsteuer B **wird für 2024 angehoben**: Ansatz 2022: 7.055.000 €, Ansatz 2023: 7.124.000, **Ansatz 2024: 8.880.000 €**. (+1.746.000,-€)
- Die anhaltend hohe Geldentwertung führt dazu, dass faktisch die Erträge zusammenschmelzen.

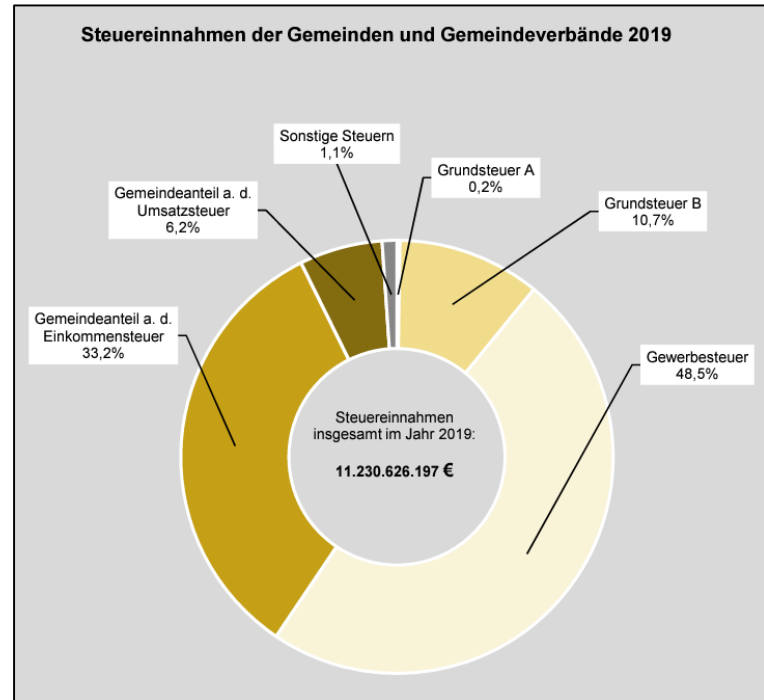
Einführung

- U.a. sind Gewerbesteureinnahmen in Mühlheim vergleichsweise zu gering:



Einführung

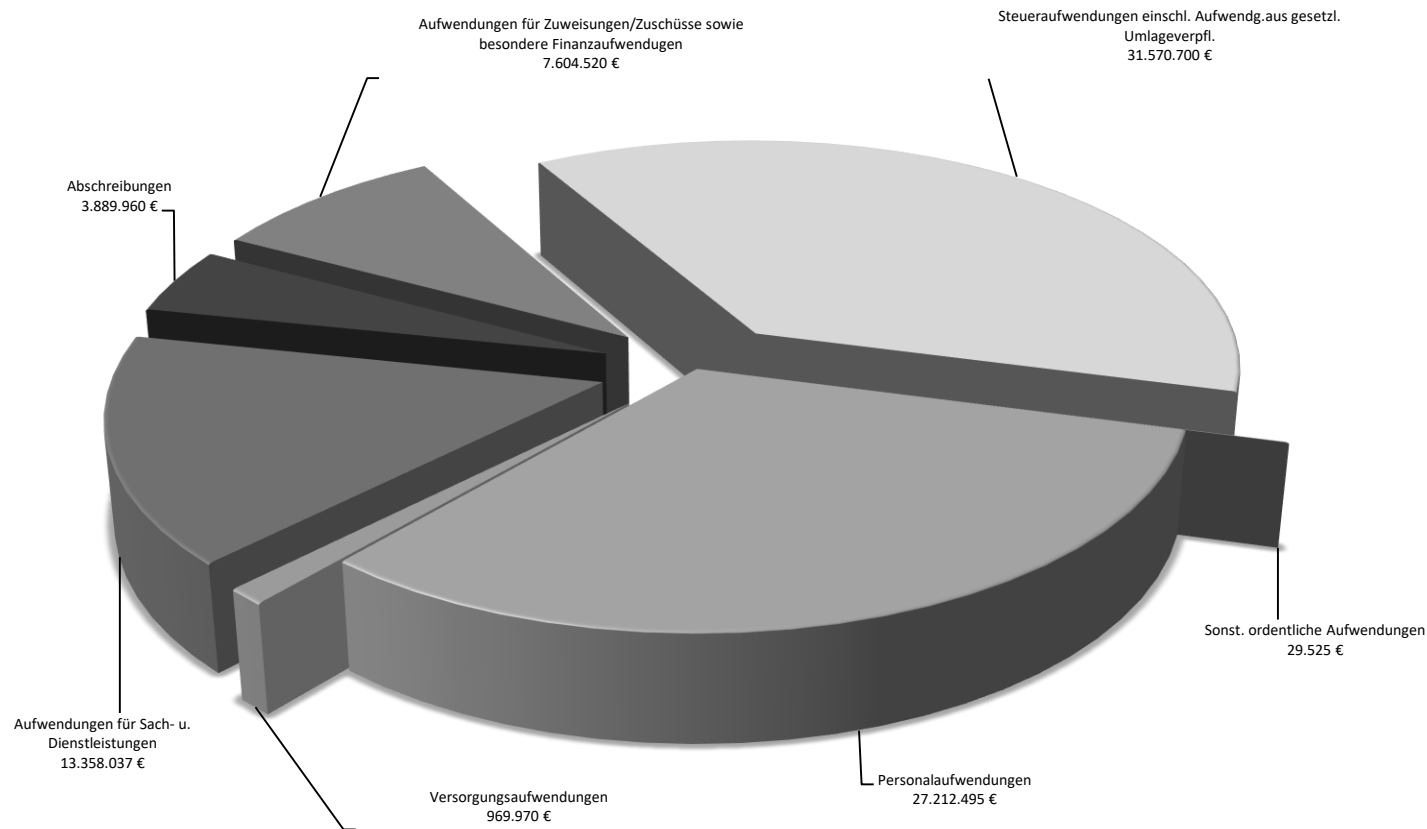
- U.a. sind Gewerbesteuereinnahmen in Mühlheim vergleichsweise zu gering:



➡ Jedoch bessere Prognose für 2024: 9.500.000,-€ (+ 1.393.700,-€)



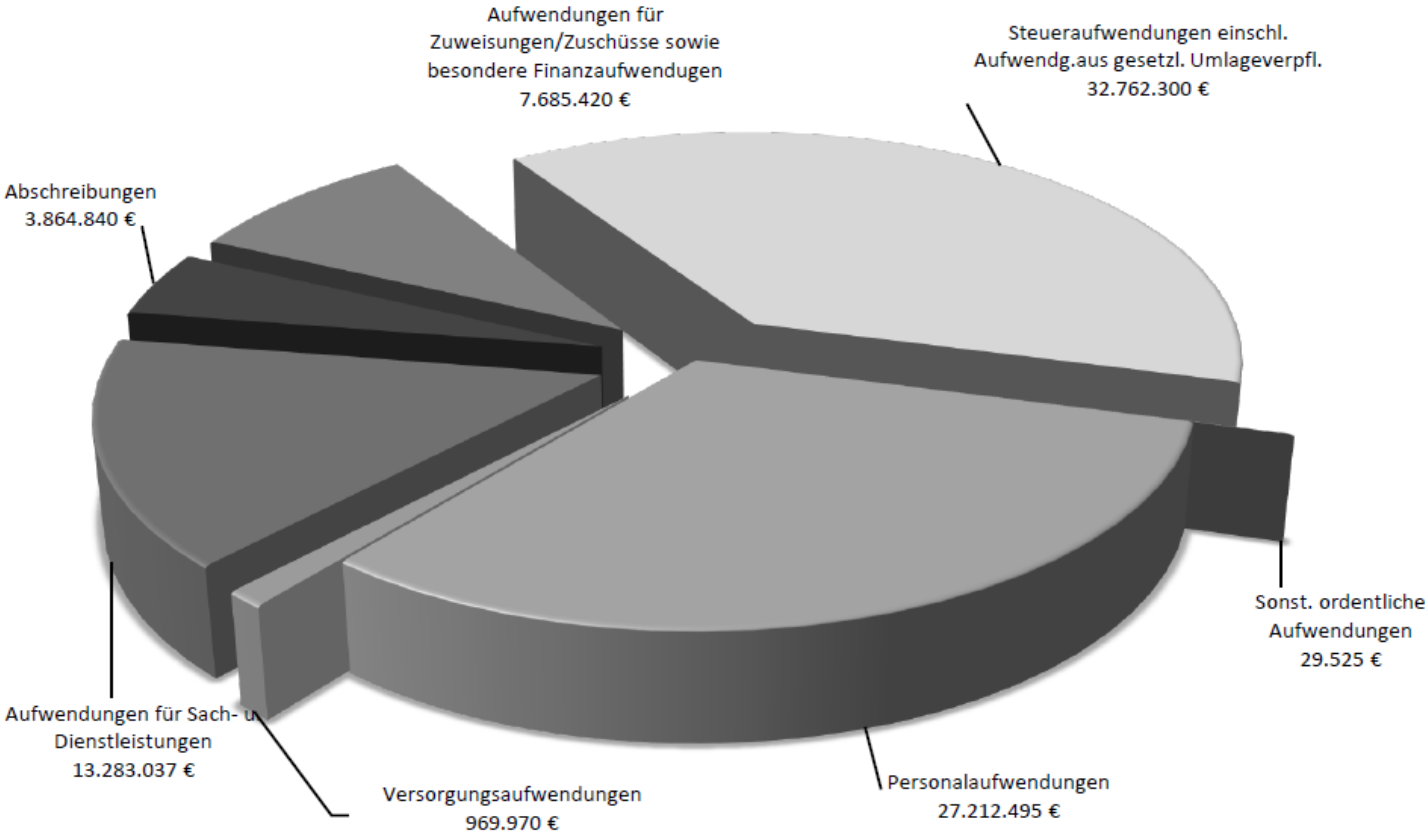
HH 2024: Aufwendungen



HH 2024: Aufwendungen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung 2024 zu 2023
	76.420.236,65 €	80.889.930 €	85.807.587 €	4.917.657 €

2024





HH 2024: Aufwendungen

mühl
heim
am
main

- Große Kostensteigerungen und anhaltend hohe Inflation haben Spielräume aufgezehrt.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen bei 13.283.037 (Energiekostensteigerungen sollen durch Einsparungen in anderen Bereichen kompensiert werden).
- Obwohl 1,5 Stellen eingespart wurden, liegt der Ansatz für die Personalaufwendungen mit 27.212.495 € deutlich über dem Ansatz 2023, was im Wesentlichen Folge der Tarifabschlüsse ist.



Investitionen

mühl
heim
am
main

- Insgesamt sind Investitionen i.H.v. 15.094.000 € geplant.
- U.a. Kunstrasenplatz Sportzentrum Anton-Dey-Straße (1.500.000 €).
- Infrastruktur Straße & Kanal (1.587.000 €)
- Neugestaltung Ludwigsplatz (300.000 €) & Tiefenorter Ring (100.000 €).
- Modernisierung Spielplätze (120.000 €).
- Wegebau Friedhöfe (50.000 €).
- Feuerwehr (1.468.150 €).

Investitionen

mühl
heim
am
main

- Insgesamt sind Investitionen i.H.v. **15.094.000 €** geplant.
- U.a. Kunstrasenplatz Sportzentrum Anton-Dey-Straße (1.500.000 €).
- Infrastruktur Straße & Kanal (1.587.000 €)
- Neugestaltung Ludwigsplatz (300.000 €) & Tiefenorter Ring (100.000 €) **sind verschoben.**
- ➔ Modernisierung Spielplätze **reduziert (60.000 €).**
- Wegebau Friedhöfe (50.000 €).
- ➔ Feuerwehr (**1.121.150 €**).

Finanzministerium 31.10.2023

Schlüsselzuweisungen

Hessisches Ministerium
der Finanzen



Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Stadt Mühlheim am Main übersende ich für das Ausgleichsjahr 2024
Planungsdaten:

Bezeichnung	Betrag	Kennziffer
Schlüsselzuweisungen A und B	19.068.640	350
Solidaritätsumlage auf abundante Steuerkraft	0	325
Umlagegrundlagen für die Kreisumlage	52.662.907	370

Finanzministerium 31.10.2023

Gewerbsteuer

Hessisches Ministerium
der Finanzen



keine direkte Zuordnung,
reale Entwicklung könnte stark abweichen

Gewerbsteuer

241	Aufkommen 2. Halbjahr 2022 in €	4.574.075	lt. HSL
243	Hebesatz 2. Halbjahr 2022 in %	380	lt. HSL
245	Grundbetrag 2. Halbjahr 2022 in €	1.203.704	= Nr. 241 / Nr. 243 * 100
251	Aufkommen 1. Halbjahr 2023 in €	5.506.329	lt. HSL
253	Hebesatz 1. Halbjahr 2023 in %	380	lt. HSL
255	Grundbetrag 1. Halbjahr 2023 in €	1.449.034	= Nr. 251 / Nr. 253 * 100
258	Nivellierungshebesatz in %	357	
259	Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer in €	9.470.275	= (Nr. 245 + Nr. 255) * Nr. 258 / 100

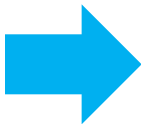
Beschluss Kreistag

Kreisumlage + Schulumlage 2024

Umlagegrundlage (Land Hessen vom 31.10.2023): 52.662.907,-

Kreisumlage 36,32% (+3,00%) 19.127.200,- (+ 961.100,-)

Schulumlage 18,67% (+1,06%) 9.832.200,- (+ ..78.600,-)



+ 1.039.700,-

Zusammen 55 % - das ist KEIN Spitzenwert. Im Landkreis DaDi sind 58,9 für 2024 und 65,9 für 2026 im Entwurf.

Änderungsvorlage Ergebnishaushalt

mühl
heim
am
main

Oktober
2023

Ergebnishaushalt:

Kostenstelle /-träger	KtoNr	Bezeichnung	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Anpassung 2024	Anpassung 2025	Anpassung 2026	Anpassung 2027	neuer Ansatz 2024	neuer Ansatz 2025	neuer Ansatz 2026	neuer Ansatz 2027
1172050	500 401 00	Erträge aus Erbbaupacht	1.400.000	1.685.000	1.690.000	1.695.000	-246.000	-246.000	-246.000	-246.000	1.154.000	1.439.000	1.444.000	1.449.000
1066010	546 100 00	Erträge aus Auflösung Sonderposten	2.400	19.400	31.370	42.150	0	-17.000	-11.950	-10.800	2.400	2.400	19.420	31.350
1066020	546 100 00	Erträge aus Auflösung Sonderposten	0	9.650	16.850	19.150	0	-9.650	-7.200	-2.300	0	0	9.650	16.850
10773	547 700 00	Ausgl.leist.n.d.Familienleistungsausgl.	1.291.300	1.297.800	1.304.300	1.310.900	12.800	19.400	26.100	32.900	1.304.100	1.317.200	1.330.400	1.343.800
10773	550 000 00	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	20.442.100	20.851.000	21.372.300	21.639.500	452.100	941.700	1.183.200	1.592.700	20.894.200	21.792.700	22.555.500	23.232.200
10773	550 400 00	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.236.000	1.236.000	1.236.000	1.236.000	12.800	44.100	69.800	96.000	1.248.800	1.280.100	1.305.800	1.332.000
10773	555 200 00	Grundsteuer B	7.134.000	7.144.000	7.154.000	7.164.000	1.746.000	1.746.000	1.746.000	1.746.000	8.880.000	8.890.000	8.900.000	8.910.000
10773	555 300 00	Gewerbesteuer	8.106.300	8.138.900	8.218.600	8.272.300	1.393.700	1.551.100	1.665.200	1.759.800	9.500.000	9.690.000	9.883.800	10.032.100
1011110	548 500 00	Kostenerstatt.v.verb.Unt./Beteil./SV	28.500	28.500	31.400	31.400	10.500	10.800	11.100	11.500	39.000	39.300	42.500	42.900
1191040	548 500 00	Kostenerstatt.v.verb.Unt./Beteil./SV	0	0	0	0	70.400	72.500	74.600	76.800	70.400	72.500	74.600	76.800
10770	564 000 00	Erträge aus anderen Beteiligungen	310.000	310.000	310.000	310.000	240.000	190.000	190.000	190.000	550.000	500.000	500.000	500.000
10773	540 101 00	Schlüsselzuweisungen vom Land	24.295.600	25.156.400	27.114.500	28.867.600	-5.226.960	-3.608.400	-4.704.500	-5.560.600	19.068.640	20.548.000	22.410.000	23.307.000
1066120	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	16.000	16.000	16.000	16.000	-8.000	-16.000	-16.000	-8.000	8.000	0	0	8.000
1066410	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	4.730	5.050	5.050	5.050	-830	-1.650	-1.650	-830	3.900	3.400	3.400	4.220
1172060	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	58.180	58.000	61.750	65.500	-620	-2.760	-3.210	-2.530	57.560	55.240	58.540	62.970
1172030	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	102.860	103.550	170.250	176.950	0	0	-30.000	-60.000	102.860	103.550	140.250	116.950
1066010	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	418.110	441.771	516.650	563.850	0	-12.000	-30.750	-34.000	418.110	429.771	485.900	529.850
1066020	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	328.920	358.377	382.737	444.599	0	-22.500	0	-6.500	328.920	335.877	382.737	438.099
1066110	662 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	151.001	65.200	70.200	75.200	-1.500	-3.500	-5.000	-6.000	149.501	61.700	65.200	69.200
1033310	663 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	10.100	10.100	10.100	10.100	-4.350	-3.700	8.000	8.000	5.750	6.400	18.100	18.100
1033310	664 200 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	49.775	65.100	70.400	75.657	-1.750	-3.500	-3.500	-3.500	48.025	61.600	66.900	72.157
1033310	664 300 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	163.050	221.950	221.950	221.950	-6.000	-4.000	-6.000	-6.000	157.050	217.950	215.950	215.950
1066410	665 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	4.350	6.300	7.400	18.442	-1.870	-3.740	-3.740	-3.740	2.480	2.560	3.660	14.702
1033310	665 000 00	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen	24.570	24.650	26.000	29.700	-200	-400	-400	-400	24.370	24.250	25.600	29.300
1055810	699 390 00	Pauschale Einsetzung Sach- u. Dienstleis	0	0	0	0	75.000	-75.000	-75.000	-75.000	75.000	-75.000	-75.000	-75.000
10773	735 410 00	Steuerähnl.Uml.a.Gem.(GV)Kreisumlage	18.166.100	18.695.600	19.299.800	19.584.600	961.100	1.221.500	880.600	859.100	19.127.200	19.917.100	20.180.400	20.443.700
10773	735 420 00	Steuerähnl.Uml.a.Gem.(GV)Schulumlage	9.753.600	10.251.400	10.953.500	11.641.300	78.600	281.200	-157.600	-582.100	9.832.200	10.532.600	10.795.900	11.059.200
10773	738 010 00	Gewerbesteuerumlage	691.400	699.000	706.400	711.300	93.600	102.000	110.600	117.700	785.000	801.000	817.000	829.000
10773	735 431 00	Heimatumlage	429.700	434.400	439.000	442.100	58.300	63.600	69.000	72.900	488.000	498.000	508.000	515.000
10774	771 000 00	Bankzinsen	2.087.000	2.369.000	2.532.000	2.617.000	-811.200	-894.000	-802.800	-673.600	1.275.800	1.475.000	1.729.200	1.943.400
1172060	630 000 00	Dienst-,Amtsbezüge inkl.Zulagen Beamte	54.400	56.030	57.710	59.440	-54.400	-56.030	-57.710	-59.440	0	0	0	0
1172060	645 000 00	Aufwend.a.Versorgungskassen für Beamte	13.590	14.000	14.420	14.850	-13.590	-14.000	-14.420	-14.850	0	0	0	0
1172060	646 000 00	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	9.080	2.250	2.190	0	-9.080	-2.250	-2.190	0	0	0	0	0
1191030	630 000 00	Dienst-,Amtsbezüge inkl.Zulagen Beamte	54.400	56.030	57.710	59.440	54.400	56.030	57.710	59.440	54.400	56.030	57.710	59.440
1191030	645 000 00	Aufwend.a.Versorgungskassen für Beamte	13.590	14.000	14.420	14.850	13.590	14.000	14.420	14.850	13.590	14.000	14.420	14.850
1191030	646 000 00	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	9.080	2.250	2.190	0	9.080	2.250	2.190	0	9.080	2.250	2.190	0
1172030	712 500 00	Zusch.f.d.Zwecke an verb.Unt./Beteil./SV	300.000	300.000	300.000	300.000	80.900	83.300	85.700	88.300	380.900	383.300	385.700	388.300
Summe Veränderungen Ergebnishaushalt:							-1.795.840	-14.300	-21.900	2.200				
Ergebnis wie aufgestellt:							14.568	11.456	13.059	11.440				
Ergebnis nach Änderungsvorlage:							-1.781.272	-2.844	-8.841	13.640				
Rücklagenauflösung							1.781.272	2.844	8.841	0				
							0	0	0	13.640				

Änderungsvorlage Finanzhaushalt

Finanzhaushalt:														
Kostenstelle			Planwert	Planwert	Planwert	Planwert	Anpassung	Anpassung	Anpassung	Anpassung	neuer Ansatz	neuer Ansatz	neuer Ansatz	neuer Ansatz
/-träger	KtoNr	Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2024	2025	2026	2027	2024	2025	2026	2027
10774	420 736 27	Darlehen 2024 - Neuaufnahme	12.400.000				-6.180.000	0	0	0	6.220.000			
10774	420 736 28	Darlehen 2025 - Neuaufnahme		5.400.000			0	-180.750	0	0		5.219.250		
10774	420 736 29	Darlehen 2026 - Neuaufnahme			2.950.000		0	0	5.228.450	0			8.178.450	
10774	420 736 30	Darlehen 2027 - Neuaufnahme				2.980.000	0	0	0	911.850				3.891.850
10774	420 736 27	Darlehen 2024 - Tilgung	134.000	279.000	287.000	302.000	-71.000	-148.000	-152.000	-160.000	63.000	131.000	135.000	142.000
10774	420 736 28	Darlehen 2025 - Tilgung		57.000	118.000	124.000	0	-4.000	-8.000	-8.000		53.000	110.000	116.000
10774	420 736 29	Darlehen 2026 - Tilgung			32.000	67.000	0	0	51.000	103.000			83.000	170.000
10774	420 736 30	Darlehen 2027 - Tilgung				33.000	0	0	0	7.000				40.000
1066120	842 853 00	Pflanzliche Neugestaltung Ludwigsplatz	300.000	0	0	0	-300.000	0	0	300.000	0	0	0	300.000
1066120	842 853 00	Neugestaltung Platz Tiefenorter Ring	100.000	0	0	0	-100.000	0	0	100.000	0	0	0	100.000
1066410	842 851 00	Planungs- u. Baukosten Neubau Bauhof	65.000	0	0	0	-65.000	0	0	65.000	0	0	0	65.000
1172060	842 853 00	Ausbau/Erweiterung Waldfriedhof	25.000	25.000	25.000	25.000	-25.000	-25.000	0	0	0	0	25.000	25.000
1172030	842 853 00	Investitionszuschuss	100.000	100.000	1.000.000	100.000	0	0	-900.000	0	100.000	100.000	100.000	100.000
1066010	842 852 00	Ausbau Straße Donsenhard	0	300.000	800.000	850.000	0	-300.000	-500.000	-50.000	0	0	300.000	800.000
1066020	842 852 00	Ausbau Kanal Donsenhard	0	900.000	820.000	260.000	0	-900.000	80.000	560.000	0	0	900.000	820.000
1066110	841 821 00	Modernisierung Spielplätze (Spielgeräte)	120.000	80.000	100.000	100.000	-60.000	-20.000	-40.000	-40.000	60.000	60.000	60.000	60.000
		Verfahrenskosten aus												
1172010	841 821 00	Baulandumlegungsverfahren	7.500.000	50.000	50.000	50.000	-7.250.000	200.000	6.950.000	200.000	250.000	250.000	7.000.000	250.000
1066410	843 831 00	Auszahlung für GwG's	28.700	5.500	5.500	5.500	-18.700	0	0	0	10.000	5.500	5.500	5.500
1033310	843 831 00	Neubeschaffung	150.000	0	0	0	-150.000	90.000	0	0	0	90.000	0	0
1033310	843 831 00	Auszahlung für GwG's	24.950	18.500	18.500	18.500	-2.000	0	0	0	22.950	18.500	18.500	18.500
1033310	843 832 00	Neubeschaffung	158.000	53.000	53.000	53.000	-35.000	0	0	0	123.000	53.000	53.000	53.000
1033310	843 832 00	Notstromaggregat Feuerwehr Mhm.	130.000	0	0	0	-130.000	250.000	0	0	0	250.000	0	0
1033310	843 832 00	Kameraüberwachung Lä u Mhm	0	50.000	0	0	0	-50.000	50.000	0	0	0	50.000	0
1033310	843 831 00	Kommandowagen ELD	30.000	0	0	0	-30.000	0	0	0	0	0	0	0
1172050	822 821 00	Grundstückserlöse	0	0	1.500.000	1.500.000	0	0	-1.500.000	0	0	0	0	1.500.000
		Grundstückserlöse aus												
1172010	822 821 00	Baulandumlegungsverfahren	2.000.000	50.000	50.000	50.000	-1.950.000	0	1.950.000	0	50.000	50.000	2.000.000	50.000
1066010	820 817 00	Ausbau Straße Donsenhard	0	175.000	298.000	270.000	0	-175.000	-123.000	28.000	0	0	175.000	298.000
1066020	820 817 00	Ausbau Kanal Donsenhard	0	385.000	287.000	91.000	0	-385.000	98.000	196.000	0	0	385.000	287.000
Veränderungen in der Finanzplanung:							-106.700	-166.250	-122.450	-58.850				

Investitionen werden über viele Jahre finanziert – eingespart werden 2024 Zins + Tilgung

Zur Grundsteuerhöhung

Die Grundsteuer ist eine starre Abgabe, d.h. die aktuelle Preis- und Einkommensentwicklung spiegelt sich darin nicht wieder.

Jahr	Verbraucherpreisindex insgesamt
2023	116,7
2022	110,2
2021	103,1
2020	100,0

es fehlen bereits
2,14 Mio. €

650 %

759 % - 1.196.317,-€

650 %

716 % - 724.375,-€

650 %

670 % - 219.508,-€

650 %

650 %

Zur Grundsteuererhöhung

Die Erhöhung um 150% entspricht dem Inflationsausgleich.

800 %	2025	+2,5%	802%	- 21.951,-€
800 %	2024	+3,0%	782%	+ 196.557,-€
650 %	2023	116,7	759 %	- 1.196.317,-€
650 %	2022	110,2	716 %	- 724.375,-€
650 %	2021	103,1	670 %	- 219.508,-€
650 %	2020	100,0	650 %	

Im Baubereich liegt die Steigerung zwischen 2020 und 2023 ca. 35%.



Schluss

- Inflation und Kostensteigerungen, aber auch immer noch Aufgaben durch Gesetzgeber stellen uns vor größte Herausforderungen.
- Infolge des Konnexitätsprinzips bei der Schulkindbetreuung könnte sich ab 2026 eine finanzielle Entlastung ergeben, die genaue Ausgestaltung ist unsicher!
- Beispiel Goethe-Kids 2022:
 - Einnahmen aus Elternbeiträgen: 259.648,15 €
 - Zuweisungen des Landes: 19.873,25 €
 - Defizit der Einrichtung: -771.982,08 € p.A.

Schluss

- Der vorgelegte Entwurf des Haushaltsplanes 2024 ist ohne Steuererhöhungen ausgeglichen, erfordert aber sehr hohe eingerechnete Einsparungen.
- Der ausgeglichene Entwurf ist eine Einladung zu einem offenen Austausch. Lassen Sie uns gemeinsam beraten und den besten Weg finden!
- Weitere Projekte/Ausgaben können nur mit Deckung aufgenommen werden.

Schluss

mühl
heim
am
main

- Der vorgelegte Entwurf des Haushaltsplanes 2024 ist mit Grundsteuerhöhung und Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen, erfordert aber sehr hohe eingerechnete Einsparungen.
- Der ausgeglichene Entwurf ist eine Einladung zu einem offenen Austausch. Lassen Sie uns gemeinsam beraten und den besten Weg finden!
- Weitere Projekte/Ausgaben können nur mit Deckung aufgenommen werden.

Jahresrechnung 2022

- Der Haushalt des Jahres 2022 wurde am 31.3.2022 von der StaVO beschlossen - aufgrund des Fehlbetrags von rund 4 Mio.€ hat die Kommunalaufsicht Auflagen und erneute Beschlussfassung verlangt, woraufhin die neue Fassung am **10.11.2022** bei der Kommunalaufsicht vorgelegt wurde.
- Das Volumen des Jahresergebnisses liegt bei rund 76,5 Mio. €. Das **Jahresergebnis 2022** ist rund 3,9 Mio.€ besser als vom HH vorgesehen. Die Ausgaben sind gestiegen, jedoch geringer als die Erträge (+ 5,5 Mio.€).
- Bei den Personalaufwendungen wurden 1,3 Mio.€ eingespart - dies entspricht 5%.



Die Steuerung über den Haushalt funktioniert angesichts der aktuellen äußeren Rahmenbedingungen unbefriedigend.

HH 2024 kurz + knapp

- Der Anlass zur Überarbeitung des HH-Entwurf kam von **außen** (Zahlen des Finanzministerium + Kreistagsbeschluss).
- Der ohnehin knappe Haushalt wurde nochmals nach Einsparpotential **durchkämmt**.
- Die Entnahme aus der **Rücklage** und die **Grundsteueranhebung** ermöglichen den Haushaltsausgleich.

Ausblick HH 2025

- Der kurz- und mittelfristige Schlüssel für eine solide Finanzwirtschaft liegt in den **Ausgaben** des Ergebnishaushalts.
- Weitere große Einsparpotentiale sind **bekannt**, würden aber politisch schmerzhaft Korrekturen der Mühlheimer Beschlusslage zur Finanzierung von freiwilligen Leistungen erfordern. (Hinweise Hessischer Rechnungshof 2020).